

## Presseinformation

### **Fachmesse agraria 2022 unter dem Motto „Land.Wirtschaft.Erleben“**



**Die österreichische Leitmesse für Land- und Forstwirtschaft präsentiert sich von 23. bis 26. November 2022 fachlich noch stärker und fokussierter und ist mit über 76.000 m<sup>2</sup> Indoor-Ausstellungsfläche, die größte land- und forstwirtschaftliche Fachmesse Österreichs.**

#### **Größte Agrarmesse noch fachlicher**

2022 präsentiert sich die agraria noch innovativer und inhaltlich fokussierter:

„Wir wollen dem Besucher einen klaren Mehrwert bieten – Informationsbeschaffung aus erster Hand – von Experten für Experten – ob Fachverbände, Landwirtschaftskammer oder Hersteller. Gerade die klimatischen Veränderungen und steigenden Energiepreise stellen die Landwirtschaft vor immense Herausforderungen. Damit sind die Themen auf der agraria schon größtenteils vorgegeben“, erklärt Messedirektor Robert Schneider.

#### **agraria und seine vier Themenwelten**

Im Mittelpunkt der vier Ausstellungstage stehen die Themenbereiche Ackerbau, Grünland, Innenwirtschaft bzw. Tierhaltung, Forstwirtschaft und die dazugehörige Wärmeenergiegewinnung. Das Besondere der agraria 2022 ist zudem auch die Menge an präsentierten Neuheiten und Österreich-Premieren. Des Weiteren werden auch eigenreichte Innovationen der Hersteller im Rahmen, der nun zum siebten Mal stattfindenden Agrarfuchs-Verleihung, prämiert.

#### **Technik für Ackerbau und Grünland**

Im Ackerbau dreht sich alles um alternative Bodenbewirtschaftungskonzepte und die Digitalisierung. Der Ackerbau besetzt 2022 auch thematisch den größten Teil der Messefläche. Ein weiterer Schwerpunkt ist die moderne Grünlandbewirtschaftung. Die fachgerechte Grünlandbewirtschaftung bedeutet das Ertragspotential hochzuhalten, die Technik richtig einzusetzen und Futtermittelverschmutzung bzw. Bröckelverluste zu vermeiden. Dabei spielt die Digitalisierung eine wesentliche Rolle in der Technik. Auch beraten Aussteller aus den Bereichen Saatgut und Düngung, sowie Berater der Landwirtschaftskammer OÖ, wie man künftig trotz zunehmender Trockenperioden das Grünlandpotential maximal nutzen kann. Unter dem Motto „Bauernhof der Zukunft“ wird zudem die „Innovation Farm“, ein einzigartiger Zusammenschluss aus Forschung, Entwicklung und Praxis, in der Halle 2 einen Einblick in den derzeitigen, praxistauglichen Stand neuer Technologien geben.

#### **Von Stalleinrichtungen bis zur Tiererkennung**

In der Innenwirtschaft bzw. Tierhaltung stehen neben modernen Haltungskonzepten, Stallungs- und Luftoptimierungslösungen das automatisierte Fütterungs- und Stallmanagement im Mittelpunkt. Die Bereiche Geflügel, Schafe und Ziegen kommen dabei ebenfalls nicht zu kurz. Hier sind die jeweiligen Verbände mit ihrer Beratungsleistung bestens vertreten.



### **Der bäuerliche Wald als Energielieferant**

Der Wald als Energielieferant und Einnahmequelle des bäuerlichen Betriebes gewinnt wieder zunehmend an Bedeutung. Darum fällt auch das Ausstellungsangebot dementsprechend groß aus. Zudem gibt es derzeit eine starke Nachfrage an Heizanlagen mit Hackgut, die sowohl Stall, Wohnhaus, als auch Trocknungsanlagen für Erntegüter versorgen können.

Die Fachmesse agraria 2022 wird von **23. bis 26. November 2022**, jeweils von **09.00 bis 17.00** Uhr stattfinden.

Tickets und weitere Details auf [www.agraria.at](http://www.agraria.at)

Bildmaterial zur honorarfreien Verwendung unter Angabe der Bildquelle steht im [Press & Media Center](#) zur Verfügung.

Presse-Akkreditierungen sind [hier möglich](#).

#### **Presse Kontakt:**

Messe Wels

Andreas Ullmann

Leitung Werbung und PR

[a.ullmann@messe-wels.at](mailto:a.ullmann@messe-wels.at)

+43 7242 93926651